



## Klosterfreunde bedanken sich für einen besonderen Besuch

Dänemark ist eng mit der Geschichte des Klosters in Hude verbunden. Daher hatte es eine große Bedeutung, als im vergangenen Jahr zum 40-jährigen Bestehen des Vereins „Freunde des Klosters Hude“ der dänische Botschafter aus Berlin zu

Gast war. Es war der erste Besuch eines offiziellen Vertreters aus Dänemark nach 340 Jahren. Ermöglicht hatte dieses besondere Ereignis die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen (rechts). Als sie gemeinsam mit CDU-Bundestags-

kandidat Philipp Albrecht (Mitte) am Freitag das Kloster Hude besuchte, nutzte Klaus Rademacher, 1. Vorsitzender der Klosterfreunde (links), die Gelegenheit, um sich erneut bei ihr zu bedanken. Anwesend waren auch: Greta von Witzleben und von den

Klosterfreunden Wilhelm Rippen und Rudolf Genz. Das Klostermuseum ist am Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Zu sehen ist auch die Ausstellung der Studienarbeiten mit Ideen zur Gestaltung des Klosterbezirks. BILD: KLOSTERFREUNDE